

# Eltern ABC



Drachenburg  
Kindertagesstätte 124  
Am Tiergarten 10  
60316 Frankfurt  
Telefon: 069 - 44 24 54

**Hallo!!!**

Liebe Eltern,

herzlich willkommen im Kindergarten der KT 124 „Drachenburg“. Eine schöne Zeit kommt auf Ihr Kind und Sie zu. Den Einstieg machen wir Ihnen gerne leicht – mit unserem Eltern ABC. Hier können Sie die wichtigsten Informationen nachlesen, alphabetisch geordnet.

Wir wünschen Ihnen viel Freude in unserer Einrichtung,

Ihr Drachenburg-Team

#### **Gut Ankommen ...**

Der Morgen beginnt bei uns mit einem guten Frühstück. Bringen Sie Ihr Kind am besten bis 9:00 Uhr, damit es in Ruhe frühstücken und sich an die Umgebung gewöhnen kann. Um 10 Uhr beginnt dann die Gruppenstunde. Ideal ist es, wenn Sie Ihr Kind noch beim Ausziehen begleiten und sich nach dem Anziehen der Hausschuhe verabschieden.

Abholberechtigten in die Akte Ihres Kindes eintragen lassen. Der oder die Berechtigte muss sich dann gegenüber den ErzieherInnen ausweisen können. Kurzfristig können Sie auch in das Elternbuch im Flur eintragen, wer Ihr Kind abholen wird. Was zählt, ist Ihre Unterschrift. Ein Telefonanruf reicht nur in absoluten Notfällen, wenn zwei ErzieherInnen Ihre Stimme erkennen.

#### **...„Abgeholt!“**

„Abgeholt!“ – Das rufen die Kinder sich gegenseitig zu, wenn es soweit ist. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann Ihr Kind nur von den Eltern oder anders Berechtigten abgeholt werden. Sie können beispielsweise eine Nachbarin oder eine Verwandte/einen Verwandten als



**Wir haben ein Konzept.** Die Kindertagesstätte arbeitet in Anlehnung an die Reggio-Pädagogik. Unser Ziel ist es, allen Kindern der Einrichtung gleiche Bedingungen zum Start zu geben. Sie sollen hier den Raum und viele Anregung bekommen, um ihre eigenen Bedürfnisse und auch die anderer Menschen wahrzunehmen. Sie lernen die Welt in unterschiedlichen Dimensionen kennen, machen neue Erfahrungen und werden dazu inspiriert, ihren eigenen Standpunkt zu vertreten, ihre Meinung zu äußern.

Im Alltag kann das manchmal zu Konflikten führen: Kinder, die viel ausprobieren dürfen, werden zum Beispiel schmutzig. Kinder, die im Kindergarten ihren Standpunkt vertreten, tun das auch zu Hause.

Doch was manchmal recht anstrengend sein kann, hat schließlich viel Gutes: Ihr Kind entwickelt, was es das ganze Leben lang gut brauchen kann: Selbstbewusstsein und Kreativität.

#### **Allergien**

Wenn Ihr Kind auf bestimmte Nahrungsmittel allergisch reagiert, schreiben Sie uns bitte eine Liste.

Teilen Sie uns gegebenenfalls auch mit, was bei einem allergisch bedingten Anfall zu tun ist.

Im Flur über dem Speiseaufzug hängt zu Ihrer Information eine Liste mit dem ausgewählten Mittagessen der laufenden Woche.

#### **Baden im Sommer**

Wasser und Sonne sind ein toller Spaß für Kinder. Wenn es richtig heiss wird, stellen wir deshalb im Garten Schwimmbecken auf und lassen das Wasser ordentlich spritzen! Wenn Sie, sobald es warm wird, Badeanzug oder

Badehose und ein Handtuch in das Fach Ihres Kindes legen, kann es bei dem Spaß mitmachen!

Die Kinder sind viel draußen, deshalb sollten zusätzlich ein Sonnenhut oder eine Kappe und Sonnencreme bereit liegen.

Schreiben Sie gleich den Namen darauf, damit es keine Verwechslungen gibt.

Am besten cremen Sie Ihr Kind schon morgens ein, um die zarte Kinderhaut optimal vor UV-Strahlen zu schützen.



### **Eingewöhnungszeit**

Die Eingewöhnungszeit ist individuell und richtet sich nach den Bedürfnissen der Kinder. Bitte planen Sie ein, Ihr Kind zwei Wochen bis vier Wochen in der ungewohnten Umgebung zu begleiten. Sie können gerne auch schon vorab Termine mit uns vereinbaren, zu denen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Gruppe besuchen.

### **Elternbeirat**

Der Elternbeirat der KT trifft sich monatlich. Jedes Jahr im Herbst werden am Elternabend pro Gruppe zwei ElternvertreterInnen in den Elternbeirat gewählt. Wer Ihre Elternbeiräte sind, sehen Sie mit den Telefonnummern auf der Fotowand im Foyer. Rufen Sie einfach an, wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt, was Sie nicht direkt mit ErzieherInnen oder KT-Leitung klären können.

### **Elternpartizipation**

Ein schwieriges Wort für eine einfache Sache: Wir pflegen eine offene Zusammenarbeit mit den Eltern. Sagen Sie Ihre Meinung direkt, ob Anregung oder Kritik. Und machen Sie mit, wenn Sie uns unterstützen können: Vieles, was die Qualität der Kindertagesstätte ausmacht und nun auch Ihrem Kind zugute kommt, entstand durch die aktive Mithilfe der Eltern.

### **Elterngespräche**

Das Kind hat mit den Eltern und den ErzieherInnen verschiedene Bezugspersonen, die ihm wichtig sind. Es ist gut, wenn alle Zeit finden, um sich darüber auszutauschen, wie sich das Kind entwickelt und was es bewegt. Manchmal entdeckt man auf diese Weise ganz neue Seiten an einem Jungen oder Mädchen. Dazu gibt es verschiedene Gelegenheiten:

- das kurze Gespräch beim Bringen oder Abholen;
- die Sprechstunde mit der KT-Leitung am Mittwoch von 10 bis 12 Uhr;
- die Entwicklungsgespräche, bei denen sich Eltern und ErzieherInnen der Gruppe zusammensetzen und über die Entwicklung des Kindes austauschen. Sie finden in der Regel einmal im Jahr statt. Bitte sprechen Sie die ErzieherInnen darauf an.

### **Fahrräder, Roller etc.**

Fahrräder, Roller, Bobbycars und andere Gefährte können auf dem umzäunten Gelände, wo die Mülltonnen stehen, abgestellt werden. Im Foyer der KT dürfen sie nicht abgestellt werden, denn dies ist ein Fluchtweg, der im Interesse Ihres Kindes immer frei bleiben muss.

### Fächer

Jedes Kind in der KT hat ein eigenes Fach – Privatbereich Ihres Kindes. Dort liegen Wechselkleidung, aber auch private Dinge, die das Kind dabei haben möchte, aber nicht in den Gruppenraum nehmen darf (z.B. Kuscheltiere oder Spielzeug).

In der Tür ist eine Klarsichthülle angebracht. Dort finden Sie aktuelle Informationen: Einladungen, Termine, Infos des Elternbeirates oder der KT-Leitung. Bitte schauen Sie täglich hinein und räumen Sie das Fach Ihres Kindes regelmäßig auf.



### Frühstück

Für alle Kinder gibt es von 8.00 bis 9.45 Uhr im Frühstücksraum ein abwechslungsreiches Büfett. Die Kinder können sich selbst bedienen und bestimmen, wann, mit wem, was und wieviel sie essen möchten. Eine Erzieherin oder ein Erzieher sind immer dabei.

Die Eltern bitten wir, nicht im Frühstücksraum zu bleiben, damit die Kinder die Chance haben, selbst ihre Wahl zu treffen. Wir freuen uns aber, wenn Sie Lust haben, am Elterntisch neben dem Frühstücksraum einen Kaffee zu trinken.

### Frühstücksgeld

Das Frühstücksbüfett ist eine Sonderleistung des Kindergartens.

Mit dem Essensgeld, das Sie an die Stadtverwaltung zahlen, ist es nicht abgegolten.

Wir bitten Sie deshalb, das Frühstücksgeld rechtzeitig und vorab direkt bei der Kindergartenleitung oder einer Erzieherin zu bezahlen. Wenn möglich vierteljährlich, also im Januar, April, Juli und Oktober jeden Jahres.

### Fundsachen

Erstaunlich, was sich immer wieder an Fundsachen bei uns so ansammelt. Schauen Sie in die große Kiste im Flur, wenn Sie z.B. Strumpf, Schal oder Höschen Ihres Kindes vermissen. Von Zeit zu Zeit werden die nicht abgeholtten Kleidungsstücke gewaschen und in die Kindertageseinrichtung eingeräumt.

### Geburtstag

Gibt es einen schöneren Tag? Deshalb ist der Geburtstag Ihres Kindes auch für uns etwas besonderes: er wird in der Gruppe gebührend gefeiert. Traditionell stiftet das Geburtstagskind den Kuchen, ein paar Süßigkeiten, Saft oder ein Geschenk für die Gruppe (z.B. ein Bilderbuch). Der Tisch wird liebevoll gedeckt, das Kind darf auf dem Geburtstagsstuhl thronen und die ganze Gruppe bringt ein Ständchen.

Wenn Sie möchten, können Sie mit den ErzieherInnen über die nähere Gestaltung des Geburtstages vorab sprechen.

### Gruppenzeit

In der Drachenburg ist jedes Kind Mitglied einer der drei festen Kindergartengruppen: Drachenhöhle, Feuerdrachen und Zauberdrachen.

Von 10 bis 12 Uhr sind die Kinder jeder Gruppe unter sich: Sie sind aktiv in einem Projekt, bilden einen Stuhlkreis, spielen miteinander oder unternehmen Ausflüge in die Welt der Geschichten.

Bitte unterbrechen Sie diese Gruppenarbeit nicht.

Was Ihr Kind tagsüber genau macht, können Sie dem Wochenplan entnehmen, der an der Tür jedes Gruppenraumes hängt.

### Hausschuhe

Gerade im Winter können die Kinder nicht mit Straßenschuhen in die Gruppenräume. Damit sie warme Füße haben und nicht ausrutschen, bringen Sie bitte Hausschuhe, Sandalen oder Stopper-Socken mit. Im Sommer können sie natürlich auch barfuß laufen. Die Straßenschuhe sowie Gummistiefel gehören in die Regale unter den Fächern.

### Hygiene

Täglich nach dem Mittagessen putzen die Kinder in der Gruppe die Zähne. Zahnbürsten und Zahnputzbecher werden gestellt und beschriftet. Die Handtücher werden täglich gewechselt.

### Infowände

Im Foyer finden Sie eine Infowand der MitarbeiterInnen dieser Einrichtung. Hier können Sie sehen, wer wo arbeitet und an- oder abwesend ist. Außerdem ist im Foyer eine Stellwand für die Eltern, über die Sie Nachrichten austauschen können. Nachrichten des Elternbeirates finden Sie im Kindergarten über dem Stehtisch, allgemeine Informationen zu Erziehungsfragen oder interessante Zeitungsberichte über dem Elterntisch.



### **Integration**

In unserem Haus finden Kinder aus dem Stadtteil mit jeglicher Form von Behinderung Platz. Aus diesem Grund sind die Gruppenstärken je nach Anzahl der Integrationskinder reduziert.

### **Kleidung**

Die Kinder sollen sich in ihrer Kleidung frei bewegen können. Deshalb ist es besser, wenn sie nicht die allerneueste und teuerste Kleidung tragen. Die Kinder sollten außerdem bei jedem Wetter nach draussen gehen können. Bitte lassen Sie deshalb einen Satz Regenkleidung und Gummistiefel in der KT.

Beschriften Sie diese mit dem Namen Ihres Kindes, damit die Erzieherinnen und auch Sie die Kleidung zuordnen können. Für den Fall, dass Ihr Kind mal richtig nass wird, legen Sie am besten einen kompletten Satz Wechselkleidung in das Fach.

Im Notfall können wir natürlich auch mit Kleidung aus dem Kindergarten aushelfen. Bringen Sie uns dann das geliehene Stück bitte gewaschen zurück.

### **Krankheiten**

Wenn ein Kind eine chronische Krankheit hat und regelmäßig Medikamente benötigt, werden diese in der KT verabreicht, sofern eine schriftliche Bescheinigung der Eltern vorliegt.

Wenn das Kind eine ansteckende Krankheit hatte,

kann es die KT erst dann wieder besuchen, wenn der Arzt das Ende der Ansteckungsgefahr bescheinigt.

### **Mahlzeiten**

Die Kinder der Drachenburg brauchen weder Getränke noch Essen mitzubringen. Alle Kinder können im Frühstücksraum bis 9:45 Uhr frühstücken. Kinder, die um 14 Uhr oder um 17 Uhr abgeholt werden, nehmen am Mittagessen teil. Für die Ganztagskinder gibt es um 14.30 Uhr mit dem Kinder-Café einen weiteren Imbiss. Bei Ausflügen nehmen die ErzieherInnen Brote, Getränke und Obst mit.

### **Mittagessen**

Essenszeit ist um 12 Uhr. Die Mahlzeit wird in den Gruppen eingenommen. Die Kinder decken abwechselnd den Tisch und sprechen gemeinsam einen Tischspruch. In der ganzen KT benutzen wir Porzellan und normales Besteck einschließlich scharfer Messer, so dass die Kinder von klein auf den richtigen Umgang damit lernen. Das Mittagessen wird von einer Catering-Firma geliefert, im Haus verfeinert und durch frische Salate und Obst ergänzt. Die Menüfolge wird von den MitarbeiterInnen der KT ausgewählt. Wir achten darauf, dass immer eine Speise ohne Zutaten vom Schwein dabei ist.



### Öffnungszeiten

Der Kindergarten ist wochentags von 7:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Optimal ist es, wenn alle Kinder bis 9 Uhr gebracht wurden, damit sie frühstücken können und vor Beginn der Gruppenstunde um 10 Uhr schon ein bisschen frei spielen können.

Einzigste Ausnahme: der Waldtag, an dem die Kinder um 9 Uhr fertig zum Gehen sein müssen.

Übrigens: Achten Sie bei der Abholung darauf, so rechtzeitig den Kindergarten zu verlassen, dass auch die ErzieherInnen um 17 Uhr das Haus verlassen können. Denn jede Überstunde, die aufgrund zu später Abholung anfällt, fehlt allen Kindern bei der täglichen Betreuung.

### Projekte

Im Kindergarten arbeiten die Kinder zusammen über längere Zeit an einem Thema. In der Regel wird im Herbst ein Projekt bestimmt: z.B. Wasser, Natur erleben, Tiere. Dieses Projekt begleitet die Kinder über ein Jahr und wird in die verschiedensten Tätigkeiten umgesetzt. Dafür gibt es einen Projektplan, der zeigt, welche Fähigkeiten Ihres Kindes mit welcher Tätigkeit gefördert werden. Diesen Projektplan und die Gliederung in einzelne Fähigkeiten und Tätigkeiten finden Sie in einer Übersicht an der Wand des Gruppenraumes.

### Sauberkeit

Psst: Ihr Kind muss nicht „sauber“ sein, wenn es in unseren Kindergarten kommt. Die ErzieherInnen wickeln, bis das Kind entscheidet, sauber zu werden.

### Schließungszeiten

Die KT ist zwischen Weihnachten und Neujahr sowie drei Wochen während der hessischen Sommerferien geschlossen. Außerdem gibt es drei Konzepttage mit KT-Schließung sowie einen Betriebsausflug. In den Sommerferien und an einigen Konzepttagen gibt es einen Notdienst in anderen Einrichtungen. Anfang des Jahres wird eine Übersicht der Schließungszeiten an Sie verteilt.

### Schmutz

Die Kinder dürfen in unserer Einrichtung mit Farben, Klebstoff, Sand und Matsch spielen. Um Konflikte wegen schmutziger Kleidung zu vermeiden, bitten wir Sie um Kleidung, die schmutzig werden darf. Wenn Ihr Kind bei der Abholung zu sandig oder schmutzig ist, stehen Ihnen unsere Duschen gerne zur Verfügung. Wir möchten betonen, dass es gegen unser Konzept verstößt, für das Sie sich bei der Anmeldung entschieden haben, wenn Kinder wegen Sand oder Schmutz ausgeschimpft oder bestraft werden.

### **Spielzeugtag**

Wenn die Kinder eigenes Spielzeug mitbringen, gibt es oft Streitereien darum. Deshalb sollten sie möglichst kein eigenes Spielzeug in die KT mitbringen, außer an dem dafür vorgesehenen Spielzeugtag. Wenn die Kinder unbedingt etwas mitnehmen wollen, gehört es in das eigene Fach. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir für verloren gegangenes oder kaputtes Spielzeug keine Verantwortung übernehmen können.

### **Sprechstunden**

Manches kann beim Abholen mit der Erzieherin/dem Erzieher besprochen werden. Wenn Sie sich mehr Zeit wünschen, vielleicht weil Sie oder Ihr Kind sich unwohl fühlen, sprechen Sie die ErziehInnen an. In der Regel ist außerdem jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr Sprechstunde der KT-Leitung.

### **Süßigkeiten**

Die Kinder bekommen im Kindergarten Süßigkeiten bei Geburtstagen, mal als Nachtmisch, mal zwischendurch. Wann es Süßigkeiten gibt, entscheiden die ErziehInnen. Wir bitten Sie, Ihren Kindern keine Süßigkeiten in den Kindergarten mitzugeben, um Konflikte zu vermeiden.

### **Telefonate**

Wir bitten Sie, uns nur in dringenden Fällen anzurufen. Bitte benachrichtigen Sie uns telefonisch, wenn Ihr Kind krank geworden ist.

### **Trinken**

In den Gruppenräumen können sich die Kinder den ganzen Tag über Wasser oder Früchte- und Kräutertees einschenken.

### **Versicherung**

Die Kinder sind über die Unfallkasse Hessen während des Besuchs der Kindertagesstätte versichert. Dies gilt auch für alle Ausflüge.

### **Waldtag**

Jede Gruppe geht einmal in der Woche vormittags in den Wald. Die Kinder verlassen das Haus pünktlich um 9 Uhr und sind im Winter um 12 Uhr, von Frühling bis Herbst zwischen 13 Uhr und 14 Uhr wieder zurück. Halbtagskinder können dann entsprechend länger bleiben. Die ErziehInnen haben einen Imbiss dabei, Getränke, Wechselwäsche und für den Notfall ein Handy. Damit die Kinder diesen Waldtag uneingeschränkt genießen können, sollten sie wetterfeste Kleidung dabei haben.

### Waldtag (Fortsetzung)

Auf jeden Fall Gummistiefel und eine Regenjacke, am besten auch eine Regenhose. Wegen der Gefahr eines Zeckenbisses, bei der gefährliche Krankheiten wie Hirnhautentzündung übertragen werden können, sollten die Kinder auch bei warmem Wetter geschlossene Schuhe, eine lange Hose und ein langärmeliges T-Shirt tragen. Zur Sicherheit sollten Sie Ihr Kind nach dem Waldtag zusätzlich abends nach Zecken absuchen.

Die Gruppen gehen geschlossen in den Wald. Wenn Ihr Kind krank ist oder aus anderen Gründen nicht in den Wald gehen soll, müssen Sie es an diesem Tag zu Hause betreuen, da das Kind vormittags nicht in eine andere Gruppe gehen kann.

Dies gilt auch, falls die Gruppe schon unterwegs ist, wenn Sie Ihr Kind in den Kindergarten bringen.

Der Waldtag ist ein fester Bestandteil der Konzeption unseres Hauses. Wenn Sie Ihr Kind bei uns anmelden, erklären Sie sich mit diesem Waldtag einverstanden.



Stand: Juli 2004

Wenn Sie Anregungen haben, welches Thema zusätzlich in unser Eltern ABC aufgenommen werden sollte, sprechen Sie uns darauf an.

Ihr Drachenburg-Team